



Sportfest des Turnvereins Niederhelfenschwil 17. / 18. / 19. Juni 2011



Wettkampfausschreibung

Grüezi und herzlich willkommen in Niederhelfenschwil

Liebe Sportlerinnen
Liebe Sportler

Was kommt euch in den Sinn, wenn ihr das Wort «Sportfest» hört? Genau – zackige Aerobic-Aufführungen, tolle Gerätevorführungen, Partystimmung, Schweiss, grazile Frauen und kräftige Männer, gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen tanzen und festen.

Kommt ans einzige Sportfest der Sportunion Schweiz nach Niederhelfenschwil! Bei uns trifft ihr auf alles, was zu einem Sportfest gehört: Nach dem Bewegungsfest 50 plus am Freitag, 17. Juni 2011, könnt ihr an der Country Night Pferde stehlen. Am Samstag, 18. Juni 2011, finden die Wettkämpfe und die Verbandsmeisterschaften der Sportunion im Faustball, Netzbball und Unihockey statt. Die grosse Party steigt am Samstagabend.

Nach der (kurzen) Ruhepause, dem Gottesdienst und der Rangverkündigung steigt die Spannung erneut. Lasst euch am Sonntagnachmittag mit Dudelsack und Trommelwirbeln nochmals zu Höchstleistungen anspornen. Zeigt euer Geschick an den schottischen Highland Games beim Baumstamm-Werfen, Stein-Weitwurf und anderen verrückten Spielen. Werdet ihr im St.Galler Fürstenland zu neuen Fürstinnen und Fürsten gekürt?

Lasst euch und euren Vereinskolleginnen und -kollegen das Sportfest 2011 nicht entgehen und meldet euch so rasch als möglich an. Denn den ersten drei eingehenden Vereinsanmeldungen winken 30 Freieintritte für die Country Night vom Freitagabend. Gebt jetzt schon Gas, es lohnt sich!

Erlebt mit und bei uns drei unvergessliche Tage. Wir freuen uns auf euch!

Für das Organisationskomitee

Brigitte Meier
Wettkampfleiterin

Im Oktober 2010

Inhaltsverzeichnis

1.	Auskunft, Informationen, Zahlungsadresse.....	3
2.	Festtagsprogramm	3
3.	Termine	4
4.	Wettkampfangewinn.....	4
5.	Weitere Sportangebote.....	4
6.	Startgeld, Haftgeld, Festkarten	5
6.1	Startgelder	5
6.2	Haftgelder	5
6.3	Festkarten	5
7	Allgemeine Bestimmungen.....	6
7.1	Hinweise.....	7
7.2	Durchführung.....	7
7.3	Versicherungen	7
7.4	Schuhwerk.....	7
7.5	Doping.....	7
7.6	Verhalten der Teilnehmer.....	7
7.7	Kampfrichter	8
7.8	Schiedsgericht.....	8
7.9	Proteste.....	8
7.10	Schlussbestimmung	8
8.	Kampfrichterweisungen	8
8.1	Sektionsturnen.....	8
8.2	Wahlmehrkampf Einzel / Gruppen	8
9	Wettkampfbestimmungen	9
9.1	3-teiliger Sektionswettkampf	9
9.2	1-teiliger Sektionswettkampf	12
9.3	Wahlmehrkampf Einzel / Gruppen	14
9.4	Netzball	16
9.5	Unihockey	17
9.6	Faustball.....	18
9.7	Bewegungsfest 50 plus	19
9.8	Highland Games.....	20

1. Auskunft, Informationen, Zahlungsadresse

Allgemein

Patricia Aeschbacher
Im Obstgarten12
9526 Zuckenriet
Tel. 071 383 27 25
patricia.aeschbacher@sportfest2011.ch

Technik

Brigitte Meier
Au
9602 Bazenheid
071 947 17 59
brigitte.meier@sportfest2011.ch

Wettkampfausschreibung und Anmeldeformulare

Bitte bezieht die Wettkampfausschreibung und sämtliche Anmeldeformulare aus dem Internet. Die Homepage lautet: www.sportfest2011.ch. Wollt ihr diese auf Papier? Meldet euch bei Patricia Aeschbacher, patricia.aeschbacher@sportfest2011.ch.

Anmeldungen

Sendet die ausgefüllten Wettkampfanmeldungen bis zum 25. Februar 2011 an Brigitte Meier, Au, 9602 Bazenheid.

Überweisungen

Bitte überweist den Betrag für Startgelder, Festkarten, Haftgelder, etc. bis 25. März 2011 auf das Konto des Turnvereins Niederhelfenschwil bei der Raiffeisenbank, 9527 Niederhelfenschwil, IBAN CH82 8128 9000 0034 4164 9.

Wettkampfbestimmungen

Die Wettkampfbestimmungen basieren auf den DOK's der Sport Union Schweiz und können aus dem Internet (www.sportunionschweiz.ch/download) heruntergeladen werden.

2. Festtagsprogramm

Freitag, 17.06.2011	Bewegungsfest 50 plus Country Night
Samstag, 18.06.2011	3-teiliger Sektionswettkampf 1-teiliger Sektionswettkampf Wahlmehrkampf (Einzel und Gruppen) Verbandsmeisterschaften Netzbball, Unihockey, Faustball Vorführung und Schnuppertraining Highland Games Turnerparty
Sonntag, 19.06.2011	Festgottesdienst Schlussprogramm mit Rangverkündigung Highland Games

3. Termine

25. Februar 2011	Anmeldeschluss
25. März 2011	Überweisung Start- und Haftgelder / Festkarten
25. März 2011	Namentliche Meldung Einzelteilnehmer
25. März 2011	Abgabe Materialliste Sektionsgeräteturnen
27. Mai 2011	Abgabe Namenslisten Spielmannschaften
Ende August 2011	Rückzahlung Haftgelder

4. Wettkampfangebot

3-teiliger Sektionswettkampf nach DOK 16.0.00 Sport Union Schweiz	18.06.2011	10.00 Uhr	Sproochbrugg
1-teiliger Sektionswettkampf nach DOK 16.0.01 Sport Union Schweiz	18.06.2011	10.00 Uhr	Sproochbrugg
Wahlmehrkampf Einzel nach DOK 17.2.0 Sport Union Schweiz	18.06.2011	13.00 Uhr	Lenggenwil und Sproochbrugg
Wahlmehrkampf Gruppen nach DOK 17.2.0 Sport Union Schweiz	18.06.2011	13.00 Uhr	Lenggenwil und Sproochbrugg
VM Netzbball nach DOK 58.2 Sport Union Schweiz	18.06.2011	09.00 Uhr	Oberbüren
VM Unihockey nach DOK 56.2 Sport Union Schweiz	18.06.2011	09.00 Uhr	Zuzwil
VM Faustball nach DOK 52.2 Sport Union Schweiz	18.06.2011	09.00 Uhr	Oberbüren

5. Weitere Sportangebote

Bewegungsfest 50 plus	17.06.2011	13.00 Uhr	Sproochbrugg
Appowila Highland Games	19.06.2011	11.00 Uhr	Sproochbrugg

6. Startgeld, Haftgeld, Festkarten

6.1 Startgelder

3-teiliger Sektionswettkampf	alle Kategorien	je Riege	Fr. 100.00
1-teiliger Sektionswettkampf	alle Kategorien	je Riege	Fr. 50.00
Wahlmehrkampf Einzel	alle Kategorien	je Teilnehmer	Fr. 15.00
Wahlmehrkampf Gruppen	alle Kategorien	je Gruppe	Fr. 25.00
Netzbball	alle Kategorien	je Mannschaft	Fr. 60.00
Unihockey	alle Kategorien	je Mannschaft	Fr. 60.00
Faustball	alle Kategorien	je Mannschaft	Fr. 60.00
Bewegungsfest 50 plus		je Teilnehmer	Fr. 25.00

6.2 Haftgelder

3-teiliger Sektionswettkampf	alle Kategorien	je Riege	Fr. 200.00
1-teiliger Sektionswettkampf	alle Kategorien	je Riege	Fr. 200.00
Wahlmehrkampf Einzel	alle Kategorien	je Teilnehmer	Fr. 20.00
Wahlmehrkampf Gruppen	alle Kategorien	je Gruppe	Fr. 20.00
Netzbball	alle Kategorien	je Mannschaft	Fr. 100.00
Unihockey	alle Kategorien	je Mannschaft	Fr. 100.00
Faustball	alle Kategorien	je Mannschaft	Fr. 100.00

Das Haftgeld wird grundsätzlich zurückerstattet. Abzüge erfolgen bei:

a) verspäteter Anmeldung	Fr. 50.00
b) verspäteter Zahlung der Start- und Haftgelder	Fr. 50.00
c) verspäteter namentlicher Meldung der Einzelteilnehmer	Fr. 50.00
d) verspäteter Zustellung der Materialliste im Sektionsgeräteturnen	Fr. 50.00
e) fehlenden Kampfrichtern, Schiedsrichtern oder Disziplinhelfern	bis Fr. 200.00
f) Verstoss bei Festkartenkontrolle	bis Fr. 200.00
g) Abmeldung bis 19. April 2011	Fr. 200.00
h) Sachbeschädigungen, insbesondere Festtische und –Bänke	mindestens Fr. 200.00

Bitte legt für die Rückerstattung des Haftgeldes der Anmeldung einen Einzahlungsschein bei.

Bei Abmeldungen zwischen dem 19. April 2011 und dem 19. Mai 2011 behält sich das Organisationskomitee vor, einen Abzug von 50 Prozent des einbezahlten Betrages vorzunehmen. Bei Abmeldungen nach dem 19. Mai 2011 oder Nichtantreten am Wettkampf verfällt der einbezahlte Betrag zu Gunsten des Organisators.

Vorbehalten bleiben Abmeldungen infolge Unfall oder Krankheit mit gültigem Arzzeugnis.

6.3 Festkarten

Alle aktiven Teilnehmer des Sportfestes haben eine Festkarte zu kaufen und auf sich zu tragen. Das OK kann Stichkontrollen vornehmen.

3-teiliger und 1-teiliger Sektionswettkampf

alle Kategorien je Teilnehmer Fr. 45.00
inkl. Turnkreuz, Festführer, Organisationsbeitrag,
Anteil Leiterauserzeichnung, Abendunterhaltung Samstag

Wahlmehrkampf

alle Kategorien je Teilnehmer Fr. 15.00
inkl. Turnkreuz, Festführer, Organisationsbeitrag, Abendunterhaltung Samstag
Die Festkarte Sektionswettkampf gilt auch als Festkarte Wahlmehrkampf.

Alle Spiele

inkl. Turnkreuz, Festführer, Organisationsbeitrag, Abendunterhaltung Samstag
Die Festkarte Sektionswettkampf gilt auch als Festkarte Wahlmehrkampf.

Netzbball	alle Kategorien	je Teilnehmer	Fr. 15.00
Unihockey	alle Kategorien	je Teilnehmer	Fr. 15.00
Faustball	alle Kategorien	je Teilnehmer	Fr. 15.00

Zusatzbons

Nachtessen Samstag		je Essen	Fr. 17.00
Frühstück		je Essen	Fr. 10.00
Turnkreuz		je Stück	Fr. 5.00
Festführer		je Stück	Fr. 5.00
Übernachtung im eigenen Zelt		je Person	Fr. 6.00
Übernachtung in Massenunterkunft		je Person	Fr. 12.00
zusätzliche Leiterauserzeichnung		je Stück	Fr. 40.00
Country Night		je Person	Fr. 18.00
Abendeintritt Samstag		je Person	Fr. 9.00
Appowila Highland Games		je Gruppe 4 Pers.	Fr. 20.00

Übernachtungen in der Unterkunft stehen nur beschränkt zur Verfügung. Wir empfehlen, auf dem Zeltplatz zu übernachten. Dieser befindet sich 200 m bis 300 m vom Festplatz entfernt.

7 Allgemeine Bestimmungen

In der gesamten Wettkampfausschreibung wird die männliche Form verwendet. Sie hat selbstverständlich Gültigkeit für beide Geschlechter.

Alle OK-Mitglieder und Helfer des Turnfestes arbeiten ehrenamtlich. Ihre Arbeit wird enorm erleichtert, wenn die Teilnehmer sich rechtzeitig anmelden, die gesetzten Termine beachten und auch am Sportfest die zeitlichen und örtlichen Vorgaben einhalten. Besten Dank im Voraus!

7.1 Hinweise

Alle Wettkämpfe werden nach den aktuellen DOKs der Sport Union Schweiz durchgeführt. Die entsprechenden DOKs können auf der Geschäftsstelle oder auf der Homepage der Sport Union Schweiz bezogen werden:

Sport Union Schweiz, Rüeggisingerstrasse 45, 6021 Emmenbrücke
Telefon 041 260 00 30, Fax 041 260 26 30,
E-Mail info@sportunionschweiz.ch, www.sportunionschweiz.ch

7.2 Durchführung

Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

7.3 Versicherungen

Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Der Organisator lehnt jede Haftung ab.

7.4 Schuhwerk

Das Schuhwerk richtet sich nach den jeweiligen Weisungen der Platz- bzw. Hallenverwaltung.

7.5 Doping

Die Wettkämpfe unterstehen dem Doping-Statut von Swiss Olympic. Massnahmen zur Leistungssteigerung (Doping) der an diesen Wettkämpfen aktiv Teilnehmenden sind untersagt. Swiss Olympic sowie die Wettkampfleitung sind berechtigt, Kontrollen anzuordnen und Fehlbare im Sinne des Reglements von Swiss Olympic zu bestrafen. Von Swiss Olympic gesperrte Personen haben kein Startrecht an den Wettkämpfen.

Beachte die Regeln von Cool and Clean:

- Kein Konsum von Tabak rund um den Sport
- Kein Konsum von Alkohol unter 16 Jahren
- Verantwortungsvoller Umgang mit Alkohol ab 16 Jahren rund um den Sport
- Kein Cannabis rund um den Sport
- Kein Doping
- Keine Gewalt

7.6 Verhalten der Teilnehmer

Vereine, Gruppen und Einzelteilnehmer, die den Wettkampfvorschriften, den Anordnungen der Wettkampfleitung oder den Anordnungen der Organisatoren zuwider handeln, werden zur Rechenschaft gezogen. Für fehlbare Einzelpersonen, die einem am Anlass teilnehmenden Verein angehören, haftet der Verein solidarisch. Zivilrechtliche Massnahmen bei Vandalenakten, mutwilligen Beschädigungen, Diebstahl etc. bleiben vorbehalten.

7.7 Kampfrichter

Die angemeldeten Kampfrichter haben am Wettkampftag ihren Kampfrichterausweis vorzuweisen.

7.8 Schiedsgericht

Das Schiedsgericht besteht aus drei Mitgliedern (TL Sport Union Ostschweiz, Chef Wettkämpfe Sportfest und dem entsprechenden Ressortchef der Subkommission).

7.9 Proteste

Die Protestgebühr – innerhalb einer Stunde nach dem Vorfall – beträgt Fr. 100.00.

7.10 Schlussbestimmung

Alle in diesen Bestimmungen nicht enthaltenen Fälle werden durch die Wettkampfleitung endgültig entschieden.

8. Kampfrichterweisungen

8.1 Sektionsturnen

gemäss DOK 17.5, Ausgabe 2010 Sport Union Schweiz.

Jede Riege hat einen ausgebildeten Kampfrichter oder zwei Disziplinenhelfer zu stellen.

Für Riegen unter 8 Teilnehmern ist nur ein Disziplinenhelfer zu stellen.

Für den 1-teiligen Sektionswettkampf müssen keine Kampfrichter oder Disziplinenhelfer gestellt werden.

8.2 Wahlmehrkampf Einzel / Gruppen

gemäss DOK 17.5, Ausgabe 2010 Sport Union Schweiz.

Jede Riege hat einen ausgebildeten Kampfrichter oder zwei Disziplinenhelfer zu stellen (ab 8 Teilnehmern).

Wichtig!

Alle gemeldeten Wertungsrichter, Kampfrichter oder Disziplinenhelfer müssen sich mindestens für einen halben Tag zur Verfügung stellen. Während dem Einsatz ist **keine** Wettkampftätigkeit möglich.

Die Meldung hat mit der Anmeldung zum Wettkampf zu erfolgen, eine Unterlassung hat Haftgeldabzug zur Folge. Der Verein ist um die entsprechende Ausbildung der Gemeldeten selber besorgt.

9 Wettkampfbestimmungen

9.1 3-teiliger Sektionswettkampf

9.1.1 Allgemeine Bestimmungen

gemäss DOK 16.0.00, Ausgabe 2010 Sport Union Schweiz.

- a) **Teilnahmeberechtigt** sind alle Vereine der Sport Union Schweiz sowie interessierte Vereine aus anderen Verbänden. Gemeinsame Klassierung.
- b) Die Vereine sind verpflichtet, für jeden Teilnehmer eine **Festkarte** zu beziehen.
- c) Ein Teilnehmer ist nur für einen Verein **startberechtigt**.
- d) Die bei der definitiven Anmeldung aufgeführte **Disziplinenwahl** ist verbindlich. Die Wettkampfleitung kann nachträgliche Änderungen nur auf schriftliche Gesuche hin bewilligen. Die Anträge müssen mindestens 30 Tage vor dem Fest beim Chef Wettkämpfe eingereicht werden.
- e) Die Vereine bzw. Riegen tragen ein einheitliches **Sporttenü.** (Werbung siehe DOK 8.7, Ausgabe 2010)
- f) Bei den schätzbaren Disziplinen können Darbietungen mit **Musikbegleitung ab CD** oder mit selbst **mitzubringenden Instrumenten** erfolgen. Für das Abspielen eigener Tonträger (CD) stellt der Organisator Anlagen zur Verfügung. Die Wettkampfmusik ist am Anfang eines Tonträgers aufgenommen und es darf nur das für den Wettkampfteil bestimmte Musikstück auf dem Tonträger sein. Der Tonträger muss mit dem Namen des Vereins und dem Namen des Leiters beschriftet sein. Ein Reservetonträger ist unbedingt bereit zu halten.
- g) Die **Kleingeräte** für Gymnastikdarbietungen (Bälle, Reifen, Stäbe, Keulen, Seile usw.) sind von den Teilnehmern selber mitzubringen.
- h) Spätestens 1 Stunde vor dem Wettkampfeinsatz meldet sich der Leiter am **Infostand** (Abgabe der Wettkampfunterlagen und Turnkreuze, Wettkampfinfos, Dispensationen, Mutationen, usw.).
- i) Der Leiter meldet sich jeweils **10 Minuten vor Wettkampfbeginn** beim Platzchef oder Disziplinenchef. Dieser weist die Anlage zu.
- j) **Auszeichnung:** Jede Riege, die den Wettkampf ordnungsgemäss beendet, erhält einen Lorbeerkrantz und eine Leiterauszeichnung. Weitere Leiterauszeichnungen können mit der Anmeldung bestellt werden.

9.1.2 Kategorien

gemäss DOK 16.0.00, Ausgabe 2010 Sport Union Schweiz.

- a) Aktive (offen für alle)
- b) Frauen und Männer (über 32 Jahre)
- c) Seniorinnen und Senioren (über 55 Jahre)

9.1.3 Stärkeklassen

Stärkeklassen Aktive

1. Stärkeklasse	30 und mehr	Teilnehmer
2. Stärkeklasse	23 bis 29	Teilnehmer
3. Stärkeklasse	17 bis 22	Teilnehmer
4. Stärkeklasse	12 bis 16	Teilnehmer
5. Stärkeklasse	8 bis 11	Teilnehmer
6. Stärkeklasse	4 bis 7	Teilnehmer

Stärkeklassen Frauen/Männer und Seniorinnen/Senioren

1. Stärkeklasse	20 und mehr	Teilnehmer
2. Stärkeklasse	12 bis 19	Teilnehmer
3. Stärkeklasse	8 bis 11	Teilnehmer
4. Stärkeklasse	4 bis 7	Teilnehmer

Berechnung

Die Anzahl der Teilnehmer kann pro Wettkampfteil unterschiedlich sein. Alle Teilnehmer pro Wettkampfteil werden zusammengezählt und durch die Anzahl Wettkampfteile geteilt. Dies ergibt die Stärkeklasse.

Beispiel Aktive

1. Wettkampfteil	GY Gymnastik	28 Teilnehmer
2. Wettkampfteil	SH Steinheben	4 Teilnehmer
	SB Schleuderball	4 Teilnehmer
	HL Hindernislauf	8 Teilnehmer
3. Wettkampfteil	PS Pendelstafette	20 Teilnehmer

Total	64 Teilnehmer
Durchschnitt (64 Teilnehmer: 3 Wettkampfteile)	21.3 Teilnehmer = 3. Stärkeklasse (17 bis 22 Teilnehmer) Kommastellen werden aufgerundet

9.1.4 Ranglisten

Es wird für jede Stärkeklasse eine Rangliste erstellt.

9.1.5 Wettkampfteile

- Der 3-teilige Sektionswettkampf besteht aus 3 Wettkampfteilen.
- Pro Wettkampfteil dürfen maximal 3 Disziplinen gewählt werden.
- Alle Disziplinen eines Wettkampfteils werden gleichzeitig geturnt.
- Ein Wettkampfteil muss mindestens 8 Teilnehmer umfassen. Ausnahme 6. Stärkeklasse Aktive sowie 4. Stärkeklasse Frauen/Männer und Seniorinnen/Senioren.

9.1.6 Disziplinen

Kürzel	Disziplinen	Frauen	Männer	6. Stärk. Aktive 4. Stärk. F/M 4. Stärk. S/S	DOK	Aus- tragungs- ort
GY	Gymnastik	X	X	X	16.0.10	Rasen
KG	Kleingruppengymn.	X	X	X	16.0.10	Rasen
TAe	Team-Aerobic	X	X	X	16.0.11	Turnhalle
BA	Barren	X	X		16.0.20	Turnhalle
SSB	Schulstufenbarren	X	X		16.0.20	Turnhalle
BO	Boden	X	X		16.0.20	Turnhalle
RE	Reck	X	X		16.0.20	Turnhalle
SR	Schaukelringe	X	X		16.0.20	Turnhalle
SP	Sprungprogramm	X	X		16.0.20	Turnhalle
GK	Gerätekombination	X	X		16.0.20	Turnhalle
HL	Hindernislauf	X	X	X	16.0.30	Turnhalle
PS	Pendelstafette	X	X	gerade Anzahl	16.0.31	Asphalt- strasse
KO	Korbeinwurf	X	X	4 Teilnehmer	16.0.32	Asphalt
BS	Ballstafette	X	X	4 Teilnehmer	16.0.33	Tartan
KL	Kettenlauf	X	X		16.0.34	Rasen
WE	Weitsprung	X	X	X	16.0.40	Tartan
HO	Hochsprung	X	X	X	16.0.41	Tartan
KU	Kugelstossen	3 kg	5 kg	X	16.0.42	Beton / Anlage
WU	Weitwurf	200 g	500 g	X	16.0.43	Wiese
SB	Schleuderball	1 kg	1.5 kg	X	16.0.44	Wiese
10	Lauf	1000 m	1000 m	X	16.0.46	Rasen
SH	Steinheben	10/12.5 kg	18/22.5 kg	X	16.0.50	Wiese
SS	Steinstossen	6 kg	12.5 kg	X	16.0.51	Wiese

Wertungstabelle: DOK 16.0.60

HL, PS, KO, BS und KL müssen mit mindestens 8 Teilnehmern absolviert werden (Ausnahme 6. Stärkeklasse Aktive sowie 4. Stärkeklasse Frauen/Männer und Seniorinnen/Senioren); alle anderen messbaren Disziplinen mit mindestens 4 Teilnehmern.

Jede Disziplin darf nur einmal gewählt werden.

9.1.7 Ordnungsabzüge

Bei zu spätem Erscheinen zum Wettkampf oder unsportlichem Verhalten während des Wettkampfs kann es Abzüge bis maximal 1 Punkt geben. Diese Abzüge müssen vom Chef Kampfrichter klar definiert und begründet werden. Einsprachen gegen solche Abzüge können innerhalb einer Stunde schriftlich bei der Wettkampfleitung eingereicht werden.

9.1.8 Unfälle

a) Schätzbare Disziplinen

Bei Ausfällen ist das Arztzeugnis an den Wettkampf mitzubringen (Zeugnis maximal 4 Wochen alt). Ausgefallene Teilnehmer werden im Bestand mitgezählt.

b) Messbare Disziplinen

Ausschliesslich am Wettkampftag Verunfallte werden im Bestand mitgezählt. Nur die Bestätigung von Platzarzt/Sanität ist gültig.

Der Platzchef resp. Kampfrichterchef entscheidet vor Ort, ob es sich um einen Unfall handelt, der zur Wiederholung berechtigt.

9.2 1-teiliger Sektionswettkampf

9.2.1 Allgemeine Bestimmungen

gemäss DOK 16.0.01, Ausgabe 2010 Sport Union Schweiz.

- a) **Teilnahmeberechtigt** sind alle Vereine der Sport Union Schweiz sowie interessierte Vereine aus anderen Verbänden. Gemeinsame Klassierung.
- b) Die Vereine sind verpflichtet, für jeden Teilnehmer eine **Festkarte** zu beziehen.
- c) Ein Teilnehmer ist nur für einen Verein **startberechtigt**.
- d) Die bei der definitiven Anmeldung aufgeführte **Disziplinenwahl** ist verbindlich. Die Wettkampfleitung kann nachträgliche Änderungen nur auf schriftliche Gesuche hin bewilligen. Die Anträge müssen mindestens 30 Tage vor dem Fest beim Chef Wettkämpfe eingereicht werden.
- e) Die Vereine bzw. Riegen tragen ein einheitliches **Sporttenü**. (Werbung siehe DOK 8.7, Ausgabe 2010)
- f) Die Darbietungen können mit **Musikbegleitung ab CD** oder mit selbst **mitzubringenden Instrumenten** erfolgen. Für das Abspielen eigener Tonträger (CD) stellt der Organisator Anlagen zur Verfügung. Die Wettkampfmusik ist am Anfang eines Tonträgers aufgenommen und es darf nur das für den Wettkampfteil bestimmte Musikstück auf dem Tonträger sein. Der Tonträger muss mit dem Namen des Vereins und dem Namen des Leiters beschriftet sein. Ein Reservetonträger ist unbedingt bereit zu halten.

- g) Die **Kleingeräte** für Gymnastikdarbietungen (Bälle, Reifen, Stäbe, Keulen, Seile usw.) sind von den Teilnehmern selber mitzubringen.
- h) Spätestens 1 Stunde vor dem Wettkampfeinsatz meldet sich der Leiter am **Infostand** (Abgabe der Wettkampfunterlagen und Turnkreuze, Wettkampfinfos, Dispensationen, Mutationen, usw.).
- i) Der Leiter meldet sich **10 Minuten vor Wettkampfbeginn** beim Platzchef. Dieser weist die Anlage zu.
- j) **Auszeichnung:** Jede Riege, die den Wettkampf ordnungsgemäss beendet, erhält einen Erinnerungspreis oder eine Naturalgabe.

9.2.2 Kategorien

Gymnastik / Team-Aerobic	DOK 16.0.10/11 Sport Union Schweiz
Vereinsgeräteturnen (mindestens 8 Teilnehmer)	DOK 16.0.20 Sport Union Schweiz

9.2.3 Stärkeklassen

Es werden keine verschiedenen Stärkeklassen angeboten.

9.2.4 Ranglisten

Es wird je eine Rangliste für die Kategorie Gymnastik / Team-Aerobic und die Kategorie Vereinsgeräteturnen erstellt.

9.2.5 Wettkampfteile

Der 1-teilige Sektionswettkampf besteht aus 1 Wettkampfteil (1 Disziplin).

9.2.6 Disziplinen

Kürzel	Disziplinen	Frauen	Männer	DOK	Austragungsort
GY	Gymnastik	X	X	16.0.10	Rasen
KG	Kleingruppengymnastik	X	X	16.0.10	Rasen
TAe	Team-Aerobic	X	X	16.0.11	Turnhalle
BA	Barren	X	X	16.0.20	Turnhalle
SSB	Schulstufenbarren	X	X	16.0.20	Turnhalle
BO	Boden	X	X	16.0.20	Turnhalle
RE	Reck	X	X	16.0.20	Turnhalle
SP	Sprungprogramm	X	X	16.0.20	Turnhalle
GK	Gerätekombination	X	X	16.0.20	Turnhalle
SR	Schaukelringe	X	X	16.0.20	Turnhalle

9.2.7 Ordnungsabzüge

Bei zu spätem Erscheinen zum Wettkampf oder unsportlichem Verhalten während dem Wettkampf kann es Abzüge bis maximal 1 Punkt geben. Diese Abzüge müssen vom Chef Kampfrichter klar definiert und begründet werden. Einsprachen gegen solche Abzüge können innerhalb einer Stunde schriftlich bei der Wettkampfleitung eingereicht werden.

9.2.8 Unfälle

Bei Ausfällen ist das Arztzeugnis an den Wettkampf mitzubringen (Zeugnis maximal 4 Wochen alt). Ausgefallene Teilnehmer werden im Bestand mitgezählt.

Bei einem Ausfall während des Wettkampfes entscheidet der Platzchef resp. Kampfrichterkopf vor Ort, ob es sich um einen Unfall handelt, der zur Wiederholung berechtigt.

9.3 Wahlmehrkampf Einzel / Gruppen

9.3.1 Allgemeine Bestimmungen

gemäss DOK 17.2.0, Ausgabe 2010 Sport Union Schweiz.

- a) **Teilnahmeberechtigt** sind alle Vereine der Sport Union Schweiz sowie interessierte Vereine aus anderen Verbänden. Gemeinsame Klassierung.
- b) Die Vereine sind verpflichtet, für jeden Teilnehmer eine **Festkarte** zu beziehen.
- c) **Anmeldung:** Die **erste Anmeldung** 25.02.2011 enthält Anzahl Startende und Art der gewählten Disziplinen. Die Anmeldung gilt mit der Bezahlung der Start- und Haftgelder sowie der Festkarten. Die **zweite Anmeldung** 25.03.2011 enthält Name, Vorname und Jahrgang der Teilnehmer.
- d) **Nachmeldungen** am Wettkampftag sind gegen Bezahlung eines Unkostenbeitrages von Fr. 5.00 zusätzlich zum Startgeld möglich.
- e) Der Leiter meldet sich **spätestens 40 Minuten vor Wettkampfbeginn** am Infostand (Abgabe der Wettkampfunterlagen und Turnkreuze, Wettkampfinfos, Dispensationen, Mutationen, Meldung von Gruppen usw.).
- f) **Standblätter:** Jeder Teilnehmer ist selbst dafür verantwortlich, das Wettkampf-Standblatt spätestens eine halbe Stunde nach Beendigung des Wettkampfs am Infostand in der Sproochbrugg oder dem Kampfrichter der letzten geturnten Disziplin abzugeben.
- g) **Auszeichnungen:** Medaillen werden für 1/3 der angetretenen Teilnehmer jeder Kategorie abgegeben.

9.3.2 Kategorien

F = Frauen / H = Herren

Kategorien	Alter	Jahrgang	Bonus
F1 H1	14 – 19 Jahre	1992 – 1997	ohne Altersbonus
F2 H2	20 – 29 Jahre	1982 – 1991	ohne Altersbonus
F3 H3	30 – 39 Jahre	1972 – 1981	ohne Altersbonus
F4 H4	40 – 49 Jahre	1962 – 1971	1 Punkt Bonus pro Jahr über dreissig
F5 H5	50 – 59 Jahre	1952 – 1961	2 Punkte Bonus pro Jahr über dreissig
F6 H6	ab 60 Jahre	1951 und älter	3 Punkte Bonus pro Jahr über dreissig

Es gelten die Jahrgänge.

Starten weniger als 8 Teilnehmer in einer Kategorie, so werden Kategorien zusammengefasst.

9.3.3 Ranglisten

Es wird für jede Einzelkategorie sowie für die Gruppen eine Rangliste erstellt.

9.3.4 Disziplinen

Kürzel	Disziplinen	Frauen	Herren	Versuche	Austragung
80	Lauf 80 m	X	X	1	Asphaltstrasse
WE	Weitsprung	X	X	3	Anlage
KU	Kugelstossen	3 kg	5 kg	3	Anlage
WU	Weitwurf	200 g	500 g	3	Wiese
SB	Schleuderball	1 kg	1.5 kg	3	Wiese
GL	Geländelauf	X	X	1	Naturstrasse
S2	Seilspringen	2 min	2 min	1	Asphalt
SL	Slalomlauf	X	X	1	Rasen
BZ	Ballzielwurf 1 min	X	X	1	Rasen
KO	Korbeinwurf	X	X	1	Asphalt, ohne Brett
HL	Hindernislauf	X	X	1	Halle

Disziplinen Wahl

Der Wahlmehrkampf besteht aus einem **4-Kampf**, dessen Teile frei aus den elf aufgeführten Disziplinen ausgewählt werden. Die Disziplinenreihenfolge ist frei wählbar. Es können maximal fünf Disziplinen bestritten werden. Gewertet werden die vier besten Resultate (ein Streichresultat). Werden mehr als fünf Disziplinen absolviert, werden die besten Resultate gestrichen.

9.3.5 Ausführungsbestimmungen

- b) Gemäss **Weisungen** Wahlmehrkampf. DOK 17.2.00, Ausgabe 2010 Sport Union Schweiz.
- c) Bewertung **Kategorie Frauen** siehe Wertungstabelle Sport Union Schweiz. DOK 17.2.20, Ausgabe 2010 Sport Union Schweiz.
- d) Bewertung **Kategorie Herren** siehe Wertungstabelle Sport Union Schweiz. DOK 17.2.20, Ausgabe 2010 Sport Union Schweiz.

9.3.6 Wahlmehrkampf Gruppenwettkampf

- a) **Teilnehmerzahl:** Es können sich mindestens 4 und maximal 6 Mitglieder des gleichen Vereins (egal welchen Alters und Geschlechts) zu einer Gruppe zusammenschliessen.
- b) Die Gruppenmitglieder müssen vor dem Wettkampf **namentlich** genannt werden.
- c) Die **vier höchsten Gesamtergebnisse** der Gruppenmitglieder aus dem Wahlmehrkampf zählen für die Gruppenwertung.
- d) **Auszeichnungen:** Medaillen oder Naturalgaben werden für 1/3 der rangierten Gruppen abgegeben.

9.4 Netzball

9.4.1 Allgemeine Bestimmungen

Gemäss DOK 58.2, Ausgabe 2010 Sport Union Schweiz und gemäss aktuellem Reglement Netzbball 3. Auflage 3/2007.

- a) Ein Spieler ist nur in einer Mannschaft spielberechtigt.
- b) In einer Mannschaft dürfen nur Spieler des gleichen Vereins spielen.

9.4.2 Kategorien

Elite Frauen (4)	4 Spielerinnen
Aktive Frauen (4)	4 Spielerinnen
Aktive Männer (4)	4 Spieler
Schülerinnen A (4) bis 16	4 Spielerinnen

Für die Austragung einer Kategorie müssen mindestens 6 Mannschaften angemeldet sein.

9.4.3 Schiedsrichter

Kategorie Elite Frauen (4)	Schiedsrichter Grad D und höher
Kategorie Aktive Frauen (4)	Schiedsrichter Grad E und höher
Kategorie Aktive Männer (4)	Schiedsrichter Grad E und höher
Kategorie Schülerinnen A (4) bis 16	Schiedsrichter Grad E und höher

9.4.4 Helferteam

Jede Mannschaft stellt ein komplettes Helferteam. Das Helferteam ist mit seiner Aufgabe bestens vertraut.

9.4.5 Verbandsmeister

Verbandsmeister Sport Union Schweiz wird jeweils die erst- bzw. bestplatzierte Mannschaft der Sport Union Schweiz der höchsten ausgetragenen Kategorien.

9.4.6 Rangverkündigung

Die Rangverkündigung findet nach Wettkampfschluss in Oberbüren statt.

9.4.7 Auszeichnungen

Der Verbandsmeister erhält den von der Sport Union Schweiz zur Verfügung gestellten Wanderpokal und wird am Sonntag im Schlussprogramm geehrt.

Die Ränge 1 bis 3 jeder Kategorie erhalten Medaillen.

Jede Mannschaft erhält einen Mannschaftspreis (Naturalgabe).

9.4.8 Proteste

Proteste gemäss DOK 50.1, Ausgabe 2010 Sport Union Schweiz.

9.4.9 Auskunft

Regina Petzold, Neudorfstrasse 1, 9525 Niederhelfenschwil, regina.petzold@sportfest2011.ch

9.5 Unihockey

9.5.1 Allgemeine Bestimmungen

gemäss DOK 56.2, Ausgabe 2010 Sport Union Schweiz.

Es wird nach den Reglementen des SUHV gespielt.

- a) Ein Spieler ist innerhalb einer Kategorie nur in einer Mannschaft spielberechtigt.
- b) In einer Mannschaft dürfen nur Spieler des gleichen Vereins spielen.

9.5.2 Kategorien

Herren A	mit Lizenzierten
Herren B	ohne Lizenzierte
Mixed	mindestens 2 Damen auf dem Spielfeld
Jugend	Jahrgang 1991 und jünger

Melden sich weniger als vier Mannschaften pro Kategorie an, wird die Kategorie gestrichen oder werden zwei Kategorien zusammengelegt.

9.5.3 Schiedsrichter / Schreiber

Schiedsrichter und Schreiber werden durch die teilnehmenden Mannschaften und teilweise durch das OK gestellt. Die Einsätze sind im Spielplan aufgeführt. Schiedsrichterentscheide sind endgültig und unanfechtbar.

9.5.4 Verbandsmeister

Verbandsmeister Sport Union Schweiz werden jeweils die ersten- bzw. bestplatzierten Mannschaften der Sport Union Schweiz der höchsten ausgetragenen Kategorie.

9.5.5 Rangverkündigung

Die Rangverkündigung findet nach Wettkampfschluss in Zuzwil statt. Der Wanderpokal für den Verbandsmeister wird am Sonntag während der Siegerehrung übergeben.

9.5.6 Auszeichnungen

Der Verbandsmeister erhält den von der Sport Union Schweiz zur Verfügung gestellten Wanderpokal und wird am Sonntag im Schlussprogramm geehrt. Die Ränge 1 bis 3 jeder Kategorie erhalten Medaillen. Jede Mannschaft erhält einen Mannschaftspreis (Naturalgabe).

9.5.7 Proteste

Proteste gemäss DOK 56.2, Ausgabe 2010 Sport Union Schweiz.

9.5.8 Auskunft

Regina Petzold, Neudorfgass 1, 9527 Niederhelfenschwil, regina.petzold@sportfest2011.ch

9.6 Faustball

9.6.1 Allgemeine Bestimmungen

gemäss DOK 52.2, Ausgabe 2010 Sport Union Schweiz.

Es wird nach den **aktuellsten** Faustballregeln des Internationalen Faustballverbandes IFA (Ausgabe) und nach dem Wettspiel-Reglement und Weisungen zum Wettspielbetrieb (Ausgabe) gespielt. Diese können auf der Internetseite www.f Faustball.ch heruntergeladen werden.

- a) Ein Spieler ist innerhalb einer Kategorie nur in einer Mannschaft spielberechtigt.
- b) In einer Mannschaft dürfen nur Spieler des gleichen Vereins spielen.

9.6.2 Kategorien

Damen	offen für alle
Herren A	NLA und NLB und 1. Liga
Herren B	ab 2. Liga
Senioren	Jahrgang 1971 und älter

Melden sich weniger als vier Mannschaften pro Kategorie an, wird die Kategorie gestrichen oder werden zwei Kategorien zusammengelegt.

9.6.3 Verbandsmeister

Verbandsmeister Sport Union Schweiz wird jeweils die erst- bzw. bestplatzierte Mannschaft der Sport Union Schweiz der höchsten ausgetragenen Kategorie.

9.6.4 Rangverkündigung

Die Rangverkündigung findet nach Wettkampfschluss in Oberbüren statt. Der Wanderpokal für den Verbandsmeister wird am Sonntag während der Siegerehrung übergeben.

9.6.5 Auszeichnungen

Die Verbandsmeister erhalten den von der Sport Union Schweiz zur Verfügung gestellten Wanderpokal und werden am Sonntag im Schlussprogramm geehrt.

Die Ränge 1 bis 3 jeder Kategorie erhalten Medaillen.

Jede Mannschaft erhält einen Mannschaftspreis (Naturalgabe).

9.6.6 Proteste

Proteste gemäss DOK 52.2, Ausgabe 2010 Sport Union Schweiz.

9.6.7 Auskunft

Regina Petzold, Neudorfgrass 1, 9527 Niederhelfenschwil, regina.petzold@sportfest2011.ch

9.7 Bewegungsfest 50 plus

9.7.1 Ziel

Ausserhalb des Wettkampfprogramms steht mit dem Bewegungsfest 50 plus ein vielfältiges Sportangebot im Programm. Alle Frauen und Männer sind herzlich eingeladen, sich unter Gleichgesinnten in freier Natur, in der Turnhalle oder im Hallenbad nach Lust und Laune zu bewegen.

9.7.2 Allgemeine Bestimmungen

- a) **Teilnahmeberechtigt** sind alle Frauen und Männer ab dem 50. Altersjahr.
- b) Jeder Teilnehmer kann **frei wählen**, welches Sportangebot er besuchen möchte. Wer mindestens an zwei Aktivitäten teilgenommen hat, erhält nach Abgabe der Teilnehmerkarte ein Erinnerungsgeschenk.

9.7.3 Tagesprogramm Freitag, 17. Juni 2011

ab 12.00 Uhr	Abgabe der Teilnehmerkarten bei der Information in der Sproochbrugg.
13.00 Uhr	Teilnahme an den verschiedenen Sportangeboten
18.00 Uhr	Apéro in der Sproochbrugg (Festzelt)
19.00 Uhr	Abendunterhaltung im Festzelt: Country Night

9.7.4 Sportangebot

Angebot	Zeit	Ort	Dauer
Line Dance	ab 13.00 Uhr	Sportanlage Sproochbrugg	1 Lektion
Aqua-Fit	ab 13.00 Uhr	Hallenbad Sproochbrugg	1 Lektion
Nordic Walking eigene Stöcke mitbringen	ab 13.00 Uhr	Sproochbrugg und Umgebung	1 Lektion
Pilates	ab 13.00 Uhr	Turnhalle Sproochbrugg	1 Lektion
Bike Tour ca. 500 Höhenmeter	ab 13.00 Uhr	Sproochbrugg und Umgebung	2 Stunden
Kulinarischer Dörfer OL	ab 13.00 Uhr	Sproochbrugg und Umgebung	2 Stunden

9.7.5 Kosten

Teilnehmerkarte inkl. Abendunterhaltung Fr. 25.00

Nachessen und Übernachtung (auf Anmeldeformular eintragen) fakultativ

9.7.6 Anmeldung

Mit beiliegendem Anmeldeformular bis 25. Februar 2011 an Brigitte Meier.

9.7.7 Auskunft

Brigitte Meier, Au, 9602 Bazenheid, Tel. 071 947 17 59, brigitte.meier@sportfest2011.ch

9.8 Highland-Games

9.8.1 Allgemeine Bestimmungen

- Teilnahmeberechtigt** sind alle Frauen und Männer ab dem 18. Altersjahr.
- Die Gruppe besteht aus 4 Teilnehmern, die Gruppe tritt mit einem Clannamen an. Ein Clan besteht aus einem Clanchief (Ansprechsperson) und 3 Clanmitgliedern.

9.8.2 Programm

Samstag, 18. Juni 2011, von 17.00-19.00 Uhr

Sonntag, 19. Juni 2011, ab 11.00 Uhr

Sonntag, 19. Juni 2011, ab 13.30 Uhr

Demonstration und Probetraining

Plausch Einzelwettkämpfe

Gruppenwettkampf

9.8.3 Kategorien

Damen offen für alle

Herren offen für alle

9.8.4 Disziplinen

Angebot	Frauen	Männer
Baumstammwerfen *	25 kg	25 kg
Metallzylinder – Hochwurf *	9 kg	9 kg
Stein – Weitwurf *	16 kg	18 kg

Seilziehen (ganze Gruppe)

Disziplinen mit * werden nur von 1 Person der Gruppe durchgeführt

9.8.5 Kosten

Pro Gruppe (4 Personen) Fr. 20.00

9.8.6 Rangverkündigung

Die Rangverkündigung findet nach Wettkampfschluss statt.

9.8.7 Auszeichnung

Die ersten 3 Gruppen bei den Frauen und den Männern erhalten einen Preis.

9.8.8 Anmeldung

Mit beiliegendem Anmeldeformular bis 25. Februar 2011 an Brigitte Meier, Au, 9602 Bazenheid, Tel. 071 947 17 59, brigitte.meier@sportfest2011.ch

9.8.9 Auskunft

Sonja Kleger, Sonnmatt 1, 9527 Niederhelfenschwil, Tel. 071 947 13 83 ,
sonja.kleger@sportfest2011.ch

weitere Infos:

www.appowila-highlandgames.ch